

# Seefahrers Abschied

H-U 83

Text by Müller

**Moderato**

Die du fliegst in ho - hen Lüf - ten, Klei - ne Schwal-be, komm he -

-rab, Weil ich dir ein Wort im Stil - len Un - ten zu ver - trau - en

hab. Sollst mir ei - ne Fe - der schen - ken aus der schwar-zen Flü - geln

dein, Will an mei - ne Lie - be schrei - ben: Herz, es muß ge - schie - den

sein! Herz, es muß ge - schie - den sein!

Mor - gen fahr ich auf dem Mee - re, Wind und Wo - ge weiß, wo - hin, Und es

fra - gen mich die Freun-de, Was ich doch so trau - rig bin. A - ber

Wind und Wo - ge sprech - en viel von Un - be - stän - dig - keit, Und der

Hensel Songs Online © 2023

Skla - ve singt zum Ru - der: "Mäch - tig, mächtig ist die Zeit!" "Mächtig,"

mächtig ist die Zeit!"

Gott, und

soll ich un - ter - ge - hen, Sei es in dem tief - en Meer, Nur nicht

sieh, wie Well auf Wel - le ringt nach dem er - sehn - ten Strand: A - ber  
fer - nen Hö - hen däm - mern, Jauch - zet al - les nach dem Land: Nur zwei

in der Lieb - sten Her - ze, Wo ich gern ge - bor - gen wär. In dem

man - che wird ver - schlun-gen, Eh sie küßt das grü - ne Land. Wenn du  
mü - de Au - gen blei - ben still dem Mee - re zu - ge - wandt. Wann die

in der Lieb - sten Her - ze, Wo ich gern ge - bor - gen wär. In dem

stil - len\_ kla - ren\_ Spie - gel ma - le sich\_ mein treu - es\_ Bild, Wann um  
 an dem U - fer\_ wan - delst, Hüpf die Flut\_ nach dei - nem Fuß: Wo - gen  
 Se - gel\_ wie - der\_ glänz - en, Wann die Win - de\_ heim - wärts wehn, Laß mich

mich in\_ Un - ge - wit - tern die\_ em - pör - te\_ Wo - ge\_ schwillt, Die\_ em -  
 hab\_ ich\_ nur\_ und\_ Win - de, Dir\_ zu\_ schick-en\_ mei - nen\_ Gruß, Dir\_ zu\_  
 auf\_ dem Mas - te\_ sitz - en: Lie - be\_ kann durch Wol - ken\_ sehn, Lie - be\_

- pör - te\_ Wo - ge\_ schwillt. 1.2. | 3.  
 schick-en\_ mei - nem Gruß. Lie - be,  
 kann durch Wol - ken\_ sehn. Wann die